



## Informationsvorlage

<b>Vorlage Nr.</b>	<b>IV-058/2022</b>	öffentlich	<b>Datum</b>
Bearbeiter	Frau Urban		23.09.2022
Einreicher	Bürgermeister, Amt für Bauen und Ortsentwicklung		

### Betreff:

Regenwasserbewirtschaftungskonzept der Gemeinde Zeuthen - Erläuterungen der Grundlagen, der Regenwassererfassung und -bewirtschaftung

Beratungsfolge:			
<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ö	04.10.2022	Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur	Information
Ö	13.10.2022	Umweltausschuss	Information

### Begründung:

Gemäß den geltenden Wasserhaushaltsgesetz und dem Brandenburgischen Wassergesetz ist auch die Gemeinde Zeuthen zur Versickerung des auf den öffentlichen Flächen anfallenden Niederschlagswassers verpflichtet. Zum Nachweis dessen wurde durch die Untere Wasserbehörde des Landkreis Dahme-Spreewald die Erarbeitung und Vorlage eines Regenwasserbewirtschaftungskonzeptes gefordert. Nach durchgeführten öffentlichen Ausschreibungsverfahren, wurde die FUGRO CONSULT GmbH mit der Erarbeitung eines Regenwasserbewirtschaftungskonzeptes beauftragt.

Entsprechend der Aufgabenstellung wurden die Regenwassermengen, die Versickerungsbedingungen, die Bebauungssituationen, die Flächennutzungen, die Restriktionen, das geomorphologische Profil, die geologischen und hydrologischen Versickerungsklassen, der Bestand der Ableitungssysteme, die Bestandsaufnahme der vorhandenen Fließgewässer und weitere Grundlagen ermittelt, ausgewertet und in einem umfangreichen Kartenwerk dargestellt. Es wurden bautechnische Prinzipienlösungen ausgewiesen und das Gemeindegebiet in Teileinzugsgebiete der bebauten Ortsflächen eingeteilt. Es wurden die Versickerungspotentiale herausgearbeitet und die Kapazität der Vorfluter erfasst und bewertet. Es wurde auch die Notwendigkeit zur Schaffung neuer Regenrückhalteräume dargelegt und die dafür möglichen technische Ausführungsmöglichkeiten erläutert.

Die Dokumentation wurde der Unteren Wasserbehörde des Landkreis Dahme-Spreewald übergeben. Die auf diesen Grundlagen festgesetzten Teileinzugsgebiete waren und sind auch die Grundlage für die Erarbeitung des Straßenbaukonzeptes und werden, entsprechend den geplanten Straßenbaumaßnahmen, als Regenwasserbewirtschaftung für das entsprechende Ausbaugelände (Falkenhorst, Heideberg, Pulverberg, Bahnhofsumfeld) qualifiziert.

Die Asbrand HYDRO Consult GmbH, hier Herr Dr. Asbrand, als damaliger Projektleiter der FUGRO Consult GmbH und vertraglicher Nachfolger sowie als mit den Regenwasserbewirtschaftungskonzepten der Teileinzugsgebiete Beauftragter wird die Grundlagenmittlung für das Regenwasserbewirtschaftungskonzept erläutern.

### Anlage/n

Regenwasserbewirtschaftungskonzept